

Schreibkonferenz / Aufsätze verbessern in Klasse 3

Beitrag von „Lehrkörperin“ vom 19. November 2009 12:53

Hallo!

Ich übernehme kommende Woche eine dritte Klasse und sollte ca. zwei Wochen später einen Aufsatz zu einer Bildergeschichte schreiben. Die Kinder haben bisher noch keine Aufsätze geschrieben, die Klassenlehrerin hat aber die Kriterien schon mit ihnen besprochen. Wie sie mir mitteilte, hat sie die bisher geschriebenen Bildergeschichten aber noch nicht mit den Kindern überarbeitet.

Ich würde gerne wissen, wie genau ihr vorgeht, nachdem die Schüler eine Bildergeschichte geschrieben haben. Rechtschreibfehler korrigiert man ja direkt im Text. Wenn ich nun aber auch noch inhaltliche / sonstige Fehler im Text verbessere, wird es unübersichtlich.

Was macht ihr z.B. wenn ein Kind falsche / unpassende Wörter verwendet? Schreibt ihr das richtige Wort dann darüber? Oder unterstreicht ihr diese Wörter und schreibt dann am Ende darunter: "Ersetze die unterstrichenen Wörter durch ein anderes Wort?"

Wie setzt man eine Schreibkonferenz konkret um? Ich habe mir bei 4teachers ein Kriterienblatt heruntergeladen, auf dem z.B. folgendes steht:

"2. Schritt:

- satzweises Durchgehen des Textes
- unterschiedliche Satzanfänge
- spannend erzählt
- treffende Adjektive
- gute Wortwahl"

Wie geht es dann weiter, nachdem dem Autor gesagt wurde, was er verbessern sollte? Überarbeitet er die Geschichte alleine?

Wenn einem Kind mehrere Dinge nicht gut gelungen sind (z.B. nicht spannend erzählt, sich wiederholende Satzanfänge), dann ist es doch beim Überarbeiten bestimmt überfordert. Vielleicht sollte sich die Schreibkonferenz eher auf ein bis zwei Kriterien einigen, oder?

Viele Grüße
Lehrkörperin

PS (edit): In der Schreinkonferenz können ja in der Regel nicht alle Rechtschreibfehler erkannt werden, somit macht der Schüler beim Überarbeiten der Geschichte wohl erneut Rechtschreibfehler. Wie geht ihr damit um?